

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1827**

59 (22.7.1827)

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 59. Sonntag den 22. Juli 1827.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

## Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Haus feil.] Unterzeichneter, ist gefonnen sein zweistöckiges Wohnhaus Nro. 14. in der Querstraße in Klein-Karlsruhe, aus freier Hand zu verkaufen. Die Kaufsüchtigen belieben das Nähere bei ihm zu vernehmen.

Knecht, Wein und Bierwirth.

(1) Karlsruhe. [Fässer feil.] In der Spitalstraße Nro. 67. sind einige wohl conditionirte Fässer um billigen Preis zu kaufen.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der langen Straße Nro. 47. nächst dem Durlacherthor ist auf den 23. October d. J. ein Haus im Ganzen oder theilweise zu vermieten. Der obere Stock könnte auch sogleich bezogen werden. Das Nähere ist bei Joh. Späth, Schneidermeister, wohnhaft in der alten Adlerstraße Nro. 1. im ehemals Schneider Schumacherschen Haus zu vernehmen.

Im goldenen Trauben auf dem Spitalplatz, ist im 3. Stock ein schönes Zimmer mit 2 Kreuzstühlen für ein oder zwei ledige Herrn auf den 23. October mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Zimmermann Dehler hat sein neu erbautes zweistöckiges Wohnhaus in der verlängerten Amalienstraße auf den 23. October zu vermieten. Der erste Stock besteht in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus, der 2. Stock in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer u. wozu auch noch einige Dachzimmer abgegeben werden können.

Der untere Stock im Hause Nro. 147. dem neuen Museum gegenüber, ist den 23. October für einen Laden zu verleihen.

Am Mühlburger-Thor im Haus Nro. 241. ist ein Mansardenzimmer nebst Alkof billig zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

In der Erbprinzenstraße Nro. 25 ist ein Logis zu vermieten im Hinterhaus, bestehend aus einer Stube, 2 Kammern, Küche, Holzplatz, Keller, Theil am Waschhaus. Das Nähere ist bei Frauenkleidermacher Schneider zu erfragen.

Bei Hutmacher Helmle in der Ritterstraße Nro. 5. ist im obern Stock ein Zimmer zu vermieten mit Bett und Möbel, und kann täglich bezogen werden.

Bei Mehlhändler Holl in Mühlburg ist ein Logis zu vermieten bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In meinem voriges Jahr neu erbauten Eckhaus in der Amalien- und Hirschstraße sind 8 Piecen sammt Balcon, nebst zwei Küchen und den erforderlichen Bequemlichkeiten, für eine Herrschaft im Ganzen oder auch theilweise auf den 23. October zu vermieten. Das Nähere ist in der Hirschstraße Nro. 10. zu erfragen.

In der Zähringerstraße Nro. 32. bei Megger Friedrich Kiefer ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzremise, Theil am Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der langen Straße Nro. 40. sind 2 Zimmer für einen ledigen Herrn mit Bett und Möbel zu vermieten, und können sogleich bezogen werden.

Bei Philipp Kasper in der Stephanienstraße bei dem Gasthaus zum Mohren gegenüber ist ein Logis im mittlern Stock, es besteht in 5 Zimmern und Alkof, Speicher-Kammer, Keller, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. October zu beziehen.

In der kleinen Spitalstraße Nro. 23. neben dem goldenen Lamm, ist ein großes tapezirtes Zimmer mit einem Ofen und Vorkamin, mit oder ohne Möbel auf den 23. Juli oder auf den 1. August zu vermieten.

In dem Hause Nro. 29. in der langen Straße der Garde du Corps-Caserne gegenüber ist ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzstall, Schweinstall, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Waldhornstraße Nro. 21. sind für stille ledige Leute 2 Mansardenzimmer ohne Möbel zu vermieten, und können auf den 23. Juli bezogen werden. Das Nähere ist bei Kaufmann Pössel selbst zu erfahren.

In der Karlsstraße No. 15. sind 2 schön tapezierte Zimmer im 3. Stock vornenheraus mit Bett und Möbel an ledige Herrn zu vermieten, und können bis den 1. August bezogen werden.

In der neuen Herrenstraße No. 58. ist im Hintergebäude zu ebener Erde ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmer, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz, Theil am Waschhaus und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Amalienstraße No. 21. ist der obere Stock von 5 tapezierten Zimmern nebst Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Speicherkammern, Theil am Waschhaus ac. auf den 23. October d. J. an eine stille Familie zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 3. ist im mittlern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube, Alkof, Kammer, Keller, Holzplatz, nebst allgemeinem Waschhaus, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Am Eck der Blumenstraße No. 2. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 8 Zimmer, ein Alkof, ein Mansfartenzimmer, Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus, Speicherkammern, und kann ganz oder in 2 Theilen verlehnt werden, auf den 23. October zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 29. ist der untere Stock, bestehend in 4 tapezierten Zimmern und zwey Speicherkammern nebst allen Erfordernissen, bis den 23. October zu vermieten, und im Hinterhaus das Nähere zu erfahren.

In der alten Adlerstraße No. 5. ist der obere Stock nebst allen Bequemlichkeiten zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der neuen Waldstraße No. 34. nahe am Ludwigsplatz ist ein Logis zu vermieten im untern Stock, bestehend in 3 Zimmern und Alkof, nebst Küche, Keller, Speicherkammer und Waschhaus, der obere Stock besteht in 3 Zimmern und Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer und Theil am Waschhaus, der untere Stock kann auch als Laden vermietet werden, und beide Logis sind auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße No. 75. im obern Stock ist ein Logis zu verlehnen von Stube und 2 Kammern, Holzstall, Keller nebst übrigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden. Näheres ist bei Bäckermeister Stuk zu erfragen.

In der Erbprinzenstraße No. 20. dem Ludwigsplatz nahe, sind 3 geräumige Zimmer und ein heizbares Mansfartenzimmer auf den 23. October mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten, auf Verlangen kann auch für ein Pferd Stallung dazu gegeben werden.

In einer angenehmen Lage der langen Straße sind im 3. Stock 3 Zimmer, Speicherkammer nebst allen Bequemlichkeiten für eine stille Haushaltung entweder sogleich oder auf den 23. October zu vermieten, wo, ist in Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In der Walthornstraße No. 23. ist das Logis im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmer nebst einem Alkof und einem schönen Saal, nebst 3 verrohrten Mansfartenzimmern im 3. Stock, dann Küche, Keller, Speicherkammer und Trockenprücher, ferner Stallung zu 4 bis 5 Pferde, 2 Chaisenremisen und Bedientenstube, gemeinschaftliches Waschhaus und Holzremis auf den 23. October d. J. zu vermieten, und das Nähere bei Ludwig Drechsler in der Adlerstraße zu erfragen.

Im König von England sind mehrere Zimmer mit Möbel an ledige Herrn Monatweis zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße No. 56. ist im Hinterhaus im zweiten Stock ein tapeziertes heizbares Zimmer mit oder ohne Möbel an eine ledige Person zu vermieten, und kann bis den 1. August bezogen werden.

In der neuen Waldstraße No. 71. bei Schreinermeister Dierheim ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmer, Magdkammer, Küche, Keller, Holzremis, gemeinschaftliches Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

In der neuen Herrenstraße No. 27. ist ein Logis von 5 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli beziehbar zu vermieten. Das Nähere ist in der Spitalstraße No. 46. zu erfahren.

In der Akademiestraße No. 22. ist ein Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten.

In der Ritterstraße No. 2. bei Aaron Meyer Ettlinger ist in dem Hintergebäude der mittlern Stock, bestehend in einer Stube, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, an eine stille Familie sogleich oder auf den 23. October zu vermieten.

In der Walthornstraße No. 31. ist im mittlern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 tapezierten Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, auf Verlangen auch Platz für eine Magd, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In einer schönen Lage in der Mitte der Stadt in einem sehr bekannten Haus ist für ein Gewerbe nebst Ladeneinrichtung ein bequemes Logis bis auf den ersten November zu haben, das Weitere sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Lammstraße im Hause No. 2. ist im obern Stock ein Logis zu vermieten, Näheres ist bei Rischner Friedrich Keller in der langen Straße zu erfahren.

Im Salmen sind 2 heizbare möblirte Zimmer für ledige Herren, vornenheraus, bis 23. Juli Quartal- oder Monatsweis zu vermischen, und das Nähere daselbst zu erfragen.

In der neuen Amalienstraße No. 71. ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmer, 3 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzstall, Theil am Waschhaus nach Belieben auch Stallung zu 2 Pferd, auf den 23. Oktober zu beziehen.

Bei Ludwig Geisenbörfers Wittve in der langen Straße sind im Hintergebäude 2 heizbare Zimmer mit Bett und Möbel zusammen oder getrennt zu vermischen, und können sogleich bezogen werden.

In dem neu erbauten Haus des Maurer Kunz in der Amalienstraße sind 2 Logis zu verleißen, das im untern Stock besteht aus 3 Zimmer, welche alle tapeziert und heizbar werden, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus; das im zweiten Stock besteht aus 7 Zimmer, wovon 6 tapeziert und heizbar werden, nebst Küche, 2 Speicherkammern, gemeinschaftlichem Treppenspeicher, Holzremise, nebst Garten und Theil am Keller, beide können auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der Waldhornstraße No. 24. bei Lackierer Kreutzer ist ein Logis für eine stille Familie zu vermischen, bestehend in 3 Zimmer und Alkof, Küche nebst übrigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

(3) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Haushaltung sucht ein Logis von 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz auf den 23. Oktober d. J. das Comptoir dieses Blattes ertheilt nähere Auskunft.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] In einer angenehmen Lage der Stadt werden 2 Zimmer nebst Küche oder nur mit einem Vorkamin versehen, zur ebenen Erde gesucht, welche auf September oder October bezogen werden könnten, für wen, sagt das Comptoir dieses Blattes.

### Be k a n n t m a c h u n g e n.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Für hiesige Stadt oder das Landamt liegen 2000 fl. auf erste Hypothek auf den 23. Oktober zum Ausleihen parat, wo sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] 1200 fl. Pflegegelder sind auszuleihen, bei Gustav Schmie der.

(1) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Einem hohem Adel und verehelichen Publikum mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Haus in der langen Straße nächst dem Durlacher Thor verlassen, und mein erkauftes ehemals Schneider Schuhmachersche Haus in der alten Adlersstraße No. 1.

bezogen habe, indem ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Geschäften höflichst empfehle ver sichere ich zugleich reellste Bedienung und fleißige Arbeit, und werde mich dem geschätzten Zutrauen ferner zu würdigen bestreben.

Joh. Späth, Schneidermeister.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Einem hohem Adel und verehelichen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein Logis bei Hrn. Hutmacher Kessler verlassen, und nun bei Hrn. Handelsmann Knecht in der langen Straße No. 26. dem Gasthaus zum Rappen gegenüber eingezogen bin.

E. F. Heidenreich,  
Uhriaacher

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß bei ihm gutes altes Zwetschgenwasser, 1. Qualität, die Maß zu 48 kr., 2. Qualität die Maß zu 32 kr. ordinären Brantwein die Maß zu 16 kr. zu haben ist, übrigens wird bemerkt, daß von jeder Sorte nicht unter einem halben Schoppen ausser dem Hause abgegeben wird.

Schnabel, Bierbrauer.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Das von der Großherzoglichen Sanitäts-Kommission geprüfte Stahl- und Schwefelwasser zu künstlichen Bädern verkaufe ich wieder in Kommission zu den bekannten Preisen.

E. Creelius.

lange Straße No. 56.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In der langen Straße No. 30. stehen 3 kleine eiserne Rundböfen mit Vorschuß und Rohr, so wie ein Vorkamingestell mit einer eisernen Thür billig zu verkaufen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Vorzüglich gute Rahmkäse sind billig zu haben bei

E. A. Fellmeth.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Georg Wierpfiler, Wursthändler dahier, kann man alle Dienstag und Freitag frische Hammelwürste haben, von 11 bis 12 Uhr.

(1) Karlsruhe. [Anerbieten.] Ein gewisser Privatlehrer dahier, welcher schon 1 Jahr mit Beifall Unterricht im Schreiben, Lesen und Rechnen, so wie in der lateinischen Sprache und den nöthigen Real-Kenntnissen gegeben, wünscht noch einige Jünger zu bekommen. Auch giebt er auf Verlangen einzelnen Unterricht, worinn er hauptsächlich die Vorkenntnisse junger Studirenden berücksichtigen wird. Seine Wohnung ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Gesuch.] Alte, jedoch wohl erhaltene Weinsässer von 1 bis 3 Ohm, werden zu einem billigen Preis zu kaufen gesucht von August Hofmann.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer von guter Familie, welche mehrere Jahre lang bei einer hohen Herrschaft im Auslande Kammerjungfer war und von derselben mit den besten Zeugnissen versehen ist, wünscht wieder einen Platz als Kammerjungfer oder als Haushälterin. Wo sie zu erfragen ist sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine Person sucht bei einer stillen Haushaltung oder als Kindsfrau eine Stelle zu erhalten, welche im Spinnen, Stricken und Nähen erfahren ist, das Nähere ist in der langen Straße No. 57. zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer, welches sowohl im Kochen als Weisnähen sehr geschickt, auch mit den besten Zeugnissen versehen ist, wünscht auf Michaeli eine Stelle als Haushälterin zu erhalten, das Nähere ist in der Waldstraße No. 3. zu erfragen.

(1) Mühlburg. [Anzeige.] Unterzeichneter hat einem hochzuverehrenden Publikum bekannt zu machen daß heute Sonntag den 22. Juli Tanzbelustigung abgehalten wird. Woran es auch an gutem Getränk, Bockwerk und sonst guter Bedienung nicht ermangeln wird.

U. Wunsch,  
zur Stadt Karlsruhe.

### Fremde vom 17. bis 20. Juli.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Fisch, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Rennie, Edelmann mit Gattin o. England. Hr. Nadenheim, Kaufm. von Mannheim. Hr. Schmidt, Staatsprocurator von Zweibrücken.

Im Erbyrinen. Hr. van Schail mit Familie aus Amsterdam. Hr. Nees von Fels von da. Mad. Landfried, Mad. Klarmann und Mad. Diemer von Heidelberg. Hr. Diemer, Partikulier daher. Hr. Couerbech, Weinbändler von Mannheim. Hr. Ruck, Geistlicher Ministerialrath von Kappel. Hr. Eiebert, Geh. Regierungsrath v. Darmstadt. Hr. Hemphill, Hr. Kolemänn u. Hr. Camesson, Edelkute aus London. Hr. Graf Rodalinsky aus Polen. Hr. von der Adermüller mit Familie aus Amsterdam. Freyhau von Seymüller mit Familie von Wien. Hr. Dr. Hoser, k. k. Doctr. Hofrath daher. Hr. Adelin, Partikulier mit Familie von Mühlhausen. Hr. Katoir, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Meier, Doctor mit Familie v. Verden. Frau Gräfin v. Lomm mit Dienerschaft vom Amolsenberg. Hr. Karostie, Englischer General mit Familie aus London. Hr. von Adnan, Geheimerrath mit Gattin von Berlin. Hr. Levon, Hr. Renmann und Dr. Devom, Partikuliers aus England. Hr. Stuart, Edelmann mit Familie von London.

Im goldenen Kreuz. Hr. Schrage, Kaufmann von Bienen. Hr. Stern, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Theut, Edelmann aus Rotterdam. Hr. Kluch, Partik. v. Bonn. Hr. Pross, Hofbaurath mit Familie v. Hannover. Hr. Eiegel, Domänenverwalter mit Tochter von

Kastatt. Hr. Weber, Kaufmann von Meurs. Hr. Klüber, Regierungsrath mit Gattin von Düsseldorf. Hr. Klüber, Part. v. Frankfurt. Hr. Montizelli, Edelmann aus Genua. Hr. Block, Partik. von Paris. Hr. Ditzwern, Kaufmann von Rotterdam.

Im goldenen Dachsen. Hr. Schumacher, Pfarrverweser von Diebelsheim. Hr. Paravicine, Student v. Heidelberg. Hr. Neumann, Stadtammann daher. Hr. Dettinger, Professor von da. Hr. Wagner, Kaufmann v. Mainz. Hr. Lang, Kaufmann v. Straßburg. Hr. Geritilio, Kaufm. von Genf.

Im Kaiser Alexander. Hr. Kiefer, Geistlicher von Gerichtstetten. Hr. Burg, Partikulier von Offenburg.

Im Ritter. Hr. Bock, Lehrer v. Freiburg. Hr. Burchard, Kaufmann v. Altenkirchen. Hr. Sauer, Doctor aus der Schweiz. Hr. Wilhelm, Partikulier von Frankfurt. Hr. Wübner, Buchbändler von Leipzig. Hr. Burg, Kaufmann von Freiburg.

Im römischen Kaiser. Hr. Liebmann, Part. von Preßburg. Hr. Schick, Part. von Wiesbaden. Hr. Horckhammer, Part. von Bern. Hr. Bilsinger, Kaufm. von Basel. Hr. Stürten, Part. von Stuttgart. Hr. Benzel, Gutsbesitzer von Prag. Hr. Saur, Gutsbesitzer von Znaim.

Im schwarzen Bären. Hr. v. Pessel und Hr. v. Herff, Oberappellationsräthe von Mainz. Hr. von Bessel, Major daher. Hr. v. Preußden, von Darmstadt. Hr. Farcy und Hr. Hick, Edelkute aus England. Hr. Häselin, Universitätsammann von Heidelberg. Hr. Schumann, geheimer Finanzrath von Weirheim.

Im Schwänen. Hr. Benoit, Kaufm. von Straßburg. Hr. Brannentant, Aelteste-Commissär von Heilsheim.

In der Sonne. Hr. Kammerer Fabrikant von Ludwigsburg. Madame Hauser von Heidelberg. Hr. Müller, Kaufm. von Ulm. Hr. Grün, Fabrikant von Mannheim.

Im Waldhorn. Hr. Schneider, Partikulier v. Landau. Hr. Soberr, Partikulier v. Nancy. Hr. Regner, Verwalter von Ehrda. Hr. Strauch, Apotheker v. Petersburg.

Im Fähringer Hof. Hr. Green, Partikulier aus England. Hr. Herz, Part. von Paris. Hr. Meiners, Student von Heidelberg. Hr. Bosh, Amtspraktikant von Freiburg. Hr. Cunningham und Hr. Hothe, Kandidaten aus Halle. Hr. Abel, Buchbändler von Paris. Hr. Milisch, Kaufm. Breslau. Hr. von Walschus, Lieutenant von Spillingen. Hr. Babani, Kaufm. mit Tochter von Eiseheim. Hr. Lester, Part. aus London. Hr. Morris, Partikulier daher. Mademoiselle Sabassiere von Metz. Hr. Gainoye, Partikulier von Paris. Hr. Wedert, Kaufmann von Mannheim. Hr. Schuntermann, Arzt von Mannheim. Hr. Dietlinger, Kaufm. von Waldehut. Hr. von Neq, Partikulier mit Gattin von Bremen. Hr. Biellevoje, Kaufm. mit Familie von Frankfurt.

In Privathäusern. Fräulein Ruth von Offenburg. Dlle. Kerck von Mannheim. Hr. Fries, Wähler von Heidelberg. Hr. Wellshöfer, Fürstl. Leining'scher Justizdepartementsekretär. Frau Pfarre Kolbe aus Braunschweig. Mad. Grevermann a. Sonnenort

Verlag und Druck der G. F. Müller'schen Hofbuchdruckerei.